



Klimastadt Best Practices: Daimler

Mobilitätskonzept car2go

Mit car2go hat Daimler 2008 ein innovatives Mobilitätskonzept gestartet, das eine neue, flexible und umweltverträgliche Art des Autofahrens in der Stadt ermöglicht.

Car2go bedeutet immer und überall einfach einsteigen und losfahren. Eine Flotte von 200 Fahrzeugen steht in Ulm allen Bürgern und Besuchern zur Verfügung – jeden Tag, rund um die Uhr und mit minutengenaue Abrechnung – Tanken, Parken und Reinigung inklusive. Zuvor wurde das Mobilitätskonzept mit 50 Fahrzeugen in einem Pilotprojekt getestet. Nun ist das Projekt in der nächsten Runde und es heißt: immer und überall einfach einsteigen und losfahren.



Und so funktioniert es. Bei der Registrierung bekommt der Kunde ein Siegel auf seinen Führerschein geklebt, damit lässt sich jedes car2go über ein Lesegerät hinter der Windschutzscheibe öffnen und wieder schließen. Der Kunde kann nun, wann immer er ein Fahrzeug benötigt, spontan einen der weißen smarts mieten, oder ihn per Telefon oder Internet vorreservieren. Der Stadtplan auf der car2go – Website zeigt an, wo sich ein freies Fahrzeug befindet. Sollte kein car2go zu finden sein, hilft die Zentrale weiter. Ein Anruf oder eine SMS genügt. Neunzehn Cent kostet ein car2go pro Minute. Für Stunden- oder Tageweises Mieten gibt es günstige Pauschalen. Die Fahrzeuge können beliebig lange

genutzt und auf jeden öffentlichen oder jeden extra markierten Parkplatz zurückgegeben werden. Somit bietet Car2go eine flexible Kundennutzung. Eine gute Idee für noch mehr Mobilität in den Städten.

Im Ulmer Forschungszentrum von Daimler wurde das Projekt entwickelt. Die Mitarbeiter wissen dank Satellitennavigation immer, wo sich die Leihfahrzeuge befinden. Und sollte ein smart doch mal in einem einsamen Wohngebiet abgestellt werden, können die Mitarbeiter das Auto jederzeit zurückholen. An Hotspots, wie zum Beispiel Bahnhöfen oder Flughäfen, gibt es extra Stellplätze. Car2Go, ein innovatives Verkehrsmodell für die Innenstadt.

Bei dem Pilotprojekt in Ulm soll es nicht bleiben. Im amerikanischen Austin startet ein Parallelprojekt. Ziel für die Daimler AG ist es, wichtige Erkenntnisse über die internationalen Anforderungen an dieses umweltfreundliche Mobilitätskonzept zu gewinnen. Interessierte in Ulm können sich ab sofort im Internet unter www.car2go.com, oder im Stadthaus Ulm für das Projekt anmelden. Hier bekommen sie auch das car2go Siegel für den Führerschein.

Kontakt:

Daimler AG

Dipl.-Ing. Thomas P. Schlößer

Mercedesstraße 132, 70327 Stuttgart

Telefon: 0711 17 49450, Telefax: 0711 17 79056185, Email: thomas.schloesser@daimler.com

Weiterführende Informationen:

www.car2go.com

www.daimler.de